



# Sammlung Theaterzettel

## Der Freischütz

**Röhr, Hugo**

**1892-10-02**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Sonntag, den 2. Oktober 1892.

10. Vorstellung im Abonnement A.

# Der Freischütz.

Romantische Oper in 3 Akten von Friedrich Kind. Musik von C. M. von Weber.  
(Dirigent: Herr Hofkapellmeister Röhr. — Regisseur: Herr Hilbrandt.)

## Personen:

|                                       |                |                             |                  |
|---------------------------------------|----------------|-----------------------------|------------------|
| Ottolar, regierender Graf . . . . .   | Herr Knapp.    | Ein Eremit . . . . .        | Herr Lehmler.    |
| Kuno, gräflicher Erbsörster . . . . . | Herr Starke.   | Kilian, ein Bauer . . . . . | Herr Müdiger.    |
| Agathe, seine Tochter . . . . .       | Fräul. Matura. | Jäger . . . . .             | Herr Eichrodt.   |
| Kennchen, ihre Verwandte . . . . .    | Frau Sorger.   | Brautjungfern . . . . .     | Herr Peters.     |
| Caspar, erster Jägerbursche . . . . . | Herr Döring.   |                             | Fräul. Wagner.   |
| Mag, zweiter Jägerbursche . . . . .   | Herr Erl.      |                             | Fräul. Schubert. |
| Samiel, der schwarze Jäger. . . . .   | Herr Moser.    |                             |                  |

Gefolge. Jäger. Landleute. Musikanten. Brautjungfern. Erscheinungen.

Scene: Böhmen.

Die Zeit der Handlung ist kurz nach Beendigung des dreißigjährigen Krieges.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

## Eintrittspreise:

| Ganze Logen:                                      |                    | Sperre:                                  |                   |
|---|--------------------|--|-------------------|
| Logen II. Rangß . . . . .                         | M. 2.50 per Platz. | Erstes Parquet (1—10. Reihe) . . . . .   | M. 4.— per Platz. |
| <b>Einzelne Logenplätze:</b>                      |                    | Zweites Parquet (11—15. Reihe) . . . . . | „ 3.50 „          |
| In der Reserveloge I. Rangß, 1. Reihe . . . . .   | M. 6.— per Platz.  | <b>Unnummerierte Plätze:</b>             |                   |
| 2. 3. u. 4. Reihe . . . . .                       | 5.50 „             | Stehplatz im ersten Parquet . . . . .    | M. 3.— per Platz  |
| In der Reserveloge II. Rangß, 1. Reihe . . . . .  | 4.— „              | Stehplatz im zweiten Parquet . . . . .   | „ 2.50 „          |
| 2. u. 3. Reihe . . . . .                          | 3.50 „             | Parterre . . . . .                       | „ 2.— „           |
| In der Reserveloge III. Rangß, 1. Reihe . . . . . | 2.50 „             | Proscentiums-Loge III. Rangß . . . . .   | „ 1.50 „          |
| 2. u. 3. Reihe . . . . .                          | 2.— „              | In der Gallerieloge . . . . .            | „ 1.— „           |
| In den Logen II. Rangß, 1. Reihe . . . . .        | 3.50 „             | In der Gallerie . . . . .                | „ .50 „           |
| 2. u. 3. Reihe . . . . .                          | 3.— „              |  |                   |
| In den Logen III. Rangß, 1. Reihe . . . . .       | 2.50 „             |  |                   |
| 2. und 3. Reihe . . . . .                         | 1.50 „             |  |                   |

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 11—1 Uhr.

Vorverkauf der Eintrittskarten zur Gallerieloge an der Tageskasse, beim Portier und am Kiosk.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vorm. G. Güttenberger, Hauptstraße Nr. 122.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Kasseneröffnung 6 Uhr. **Anfang  $1\frac{1}{2}$  7 Uhr.** Ende gegen  $1\frac{1}{2}$  10 Uhr.

## Letzte Eisenbahn-Fahrten:

| Von Mannheim:   |           | Von Ludwigshafen:   |           |
|---|-----------|---|-----------|
| Nach Heidelberg . . . . .   | 10 Uhr 51 | Nach Schifferstadt, Speyer, Neustadt, Germeröheim . . . . . | 10 Uhr 35 |
| (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 03.)   |           | (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)               |           |
| Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart . . . . .   | 12 Uhr 10 | Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg . . . . .   | 1 Uhr 01  |
| (Schnellzug.)   |           | (Schnellzug.)   |           |
| Nach Weinheim, Heppenheim . . . . .   | 10 Uhr 40 | Nach Frankenthal, Worms . . . . .                           | 11 Uhr 30 |
| (Dieser Zug wartet spätestens 11 Uhr 20.)   |           |   |           |
| Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 10 Uhr 15 ab. |           |   |           |

Montag, den 3. Oktober 1892.

12. Vorstellung im Abonnement B.

Zum ersten Male:

## Ein toller Einfall.

Schwank in 4 Aufzügen von Carl Laufs.

Anfang 7 Uhr.

## Theater-Nachricht.

Für das Theaterbetriebsjahr 1892/93 sind

12 Volksvorstellungen

in Aussicht genommen. Für diese Vorstellungen wird ein Abonnement im I. Parquet zum Preise von zwölf Mark abgegeben und können die Abonnements-Karten von Montag, den 3. Oktober d. J., Vorm. 10 Uhr ab, an der Tageskasse gelöst werden.

Die Hoftheater-Intendanz.